



Basketball in all seinen Facetten stand auf dem Menu des Basketball Day 2011 von Special Olympics am vergangenen Samstag im Rehzenter auf Kirchberg. Diese Veranstaltung kannte einen großen Erfolg. Dies war nur möglich dank der vorbildlichen Zusammenarbeit zwischen dem Sportverband für geistig behinderte Sportler und der FLBB. Der Workshop am Vormittag stand unter der Leitung von Hermann Paar, unterstützt von den FLBB-Trainern Mark van Schutterhoef, Thierry Kremer und Carmen Nastor. Als weitere Helfer standen die Spielerinnen Chris Fisher, Anouk Wagener und Lynn Kauffmann sowie die 3. Mannschaft des US Heffingen tatkräftig zur Seite, so dass die 20 Sportler von Special Olympics eine ausgezeichnete Betreuung genießen konnten. Auf dem Trainingsprogramm standen die verschiedenen Basketball-Skills wie Dribblen, Passen, Werfen, Lay-ups, Ballhandling und Stretching.

Am Nachmittag fanden nach einigen Basketball-spezifischen Spielen ein „UNITY-GAME“ auf dem Programm. In gemischten Mannschaften lieferten sich die SOL-Sportler zusammen mit Prominenten aus Sport (Gilles Muller, Claudine Schaul, Pascal Groben, Vincent Nothum, René Peters, Manuel Cardoni, Joël Groff, Marco Rock, Abby Toussaint) und Kultur (Yves Kortum, Gilles Corbi) sowie Sportminister Romain Schneider ein tolles Basketballspiel. Die Partie wurde von den FLBB-Schiedsrichtern Pascale Weiwers und Georges Wolzfeld geleitet. Erstere war auch bei den Weltsommerspielen von Special Olympics im vergangenen Juni/Juli als Unparteiische in Athen aktiv.

